

Damen Verbandsliga Südwest

DJK Oberschopfheim : TTC Blau-Weiss Freiburg
Samstag, 02.12.2023, 18:00 Uhr

Gracki tütet den Sieg für den TTC Blau-Weiss Freiburg ein

Im Spiel der Damen Verbandsliga Südwest traf die DJK Oberschopfheim am vergangenen Samstag im 6. Saisonspiel auf den TTC Blau-Weiss Freiburg. Die Gäste entführten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 8:6 beide Punkte. Den Schlusspunkt unter den Mannschaftskampf setzte Heike Gracki. Wie eng der Sieg ausfiel, beweist auch das Satzverhältnis von 28:25.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Einen Erfolg verpassten Röderer / Kopp beim 9:11, 8:11, 12:10, 8:11 gegen Mader / Gracki. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnten wenig später Gieringer / Meier beim 2:3 gegen Beisert / Schäfle. Das Spiel verloren Gieringer / Meier dennoch im 5. Satz. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 0:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Julia Röderer gewann ihr Spiel gegen Heike Gracki eher ungefährdet und anhand der TTR-Werte nicht überraschend, mit 11:6, 11:8, 11:3. Da gab es nichts zu rütteln. Die siegbringende Taktik fehlte am Nachbartisch Heike Gieringer bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Larissa Mader von Beginn an. Da war final wirklich nichts zu holen. Michaela Kopp bezwang Dorothee Schäfle in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Die richtige Taktik hatte Marion Meier beim Erfolg in drei Sätzen gegen Judith Beisert von Beginn an. Da gab es nichts zu rütteln. Gute Nerven brauchten die Spielerinnen hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Unterschied endeten. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:3. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchte indessen Julia Röderer bei ihrer Niederlage gegen Larissa Mader. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Heike Gieringer anschließend das Match, welches im Vorfeld auf dem Papier als umkämpfte Partie erwartet werden konnte, mit 1:3 gegen Heike Gracki abgab und eine Niederlage kassierte. Nur einen Satz verlor indessen Michaela Kopp beim 11:9, 11:8, 7:11, 14:12 gegen Judith Beisert und holte somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 4:5. Gekämpft bis zum Schluss hatte Marion Meier im Match gegen Dorothee Schäfle, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Michaela Kopp verlor ihr Match gegen Larissa Mader unterm Strich eindeutig und nicht überraschend in drei Sätzen. Seit Beginn der Saison war dies der 7. Sieg von Mader, während die Anzahl an Niederlagen weiterhin bei 4 verbleibt. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Julia Röderer die Partie gegen Judith Beisert noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Heike Gieringer war in der Partie gegen Dorothee Schäfle nicht zu stoppen und gewann recht klar mit 3:0. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 1:2 (Gieringer) und 4:7 (Schäfle). Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 6 Punkte, Auswärtsteam 7 Punkte. Im nun folgenden entscheidenden Einzel erreichte dann die Spannung den Siedepunkt. Wenige Chancen hatte daraufhin Marion Meier beim 4:11, 4:11, 3:11 gegen ihre Kontrahentin Heike Gracki. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 03.02.2024 gegen den TTC Willstätt, während der TTC Blau-Weiss Freiburg am 10.02.2024 gegen die TTF Rastatt II antritt.

Statistik:

DJK Oberschopfheim

Doppel: Röderer / Kopp 0:1, Gieringer / Meier 0:1

Einzel: J. Röderer 2:1, H. Gieringer 1:2, M. Kopp 2:1, M. Meier 1:2

TTC Blau-Weiss Freiburg

Doppel: Mader / Gracki 1:0, Beissert / Schäfle 1:0

Einzel: L. Mader 3:0, H. Gracki 2:1, J. Beissert 0:3, D. Schäfle 1:2